

Weiterer Makler beteiligt sich an der Apella AG

Die HC Consulting AG, ein auf den Tarifwechsel in der privaten Krankenversicherung spezialisiertes Beratungsunternehmen, tritt ab dem 1. Oktober in den Kreis der derzeit über 200 Aktionäre der Apella AG ein. „Wir freuen uns, dass eine Beteiligung an unserem Unternehmen von Makler als Qualitätsmerkmal und Legitimationsfaktor in der Öffentlichkeit angesehen wird“, erklärte Apella-Vorstandsvorsitzender Guntram Schloß mit Blick auf den neuen Aktionär. „Wir sind überzeugt davon, dass die Beteiligung unserer Partner zu mehr Stabilität, Planbarkeit und zur langfristigen Unabhängigkeit der Apella AG als Maklerpool führt.“

Gerade für überdurchschnittlich erfolgreiche Versicherungsmakler und Finanzanlagenvermittler bilde eine solche Beteiligung eine solide Grundlage für das eigene Geschäftsmodell. Neben dem Mitspracherecht profitieren diese durch den Vermögenszuwachs ihrer Apella-Aktien und sichern langfristig auch die eigene Unabhängigkeit. Feindliche Übernahmen oder Mehrheitsbeteiligungen von Banken oder Versicherern sind durch die Vinkulierung der Namensaktien ausgeschlossen.

Apella verfügt über eine komfortable Eigenkapitalbasis und ist komplett eigenkapitalfinanziert. Der Vorstand der Apella AG hält über 85 Prozent der Aktien. Die verbleibenden Anteile verteilen sich auf die stetig ansteigende Anzahl von Aktionären, denn im Rahmen eines Beteiligungsprogramms haben alle Apella-Makler die Möglichkeit, Aktien der Apella AG zu erwerben. Davon macht die HC Consulting AG nun Gebrauch und wird einen sehr kleinen Teil dieser im Streubesitz verfügbaren Aktien erwerben. Dieses Angebot nutzen bisher über 200 Makler und Mitarbeiter des Unternehmens.